

Die führende
Veranstaltung
in Süddeutschland
und angrenzendem
deutschsprachigem
Ausland

03. + 04. Feb. 2026 | Ostfildern bei Stuttgart und Online

15. Kolloquium Bauen in Boden und Fels

Die Fachtagung zu aktuellen Herausforderungen in der Geotechnik

Leitung
Univ.-Prof. Dr.-Ing. habil. Christian Moormann
Prof. Dr.-Ing. Carola Vogt-Breyer

In Zusammenarbeit mit:



Wichmann

03. + 04.
Feb. 2026

15. Kolloquium Bauen in Boden und Fels

Der fortschreitende Infrastrukturausbau, die Energiewende sowie die zunehmende Verdichtung urbaner Räume stellen wachsende Anforderungen an das Bauen in Boden und Fels sowie an die Realisierung unterirdischer Bauwerke. Nachhaltige Bauweisen und ressourcenschonende Verfahren gewinnen dabei immer mehr an Bedeutung.

Erfahrungsaustausch von und mit Praktikern

Während bei Neubauten innovative Bauverfahren erforderlich sind, um komplexe Randbedingungen zu bewältigen und die Auswirkungen auf die Umgebung zu minimieren, rückt bei bestehenden Bauwerken die wirtschaftliche und umweltgerechte Instandhaltung sowie das Bauen im Bestand in den Fokus der Ingenieurpraxis. Zudem erfordern die zunehmenden Auswirkungen des Klimawandels gezielte Maßnahmen zur Verbesserung der Resilienz.

Diese Entwicklungen werfen eine Vielzahl technischer Fragestellungen auf, die beim 15. Kolloquium Bauen in Boden und Fels thematisiert und diskutiert werden. Die alle zwei Jahre stattfindende Veranstaltung hat sich in den vergangenen drei Jahrzehnten als eine der führenden Fachtagungen in Süddeutschland und dem angrenzenden deutschsprachigen Raum etabliert.

Ein interdisziplinär zusammengesetzter Programmausschuss unter Leitung von Univ.-Prof. Dr.-Ing. habil. Christian Moormann, Universität Stuttgart, und Prof. Dr.-Ing. Carola Vogt-Breyer, Hochschule für Technik Stuttgart, wählt hierfür aus einer Vielzahl von Einreichungen Plenar- und Fachvorträge zu aktuellen ingenieurtechnischen Herausforderungen der Geotechnik aus, die im Rahmen der Veranstaltung mit interessanten Projekten dargestellt und diskutiert werden.

Ziel der Fachtagung

Die zweitägige Veranstaltung mit begleitender Fachausstellung bietet eine Plattform zur Präsentation des aktuellen Standes von Wissenschaft und Technik, neuer Entwicklungen und zukünftiger Trends in der Geotechnik. Sie fördert den fachlichen Austausch und die Vernetzung zwischen Wissenschaft und Praxis.

Programmausschuss

Univ.-Prof. Dr.-Ing. habil. Christian Moormann (Vorsitzender)
Universität Stuttgart

Prof. Dr.-Ing. Carola Vogt-Breyer (Vorsitzende)
Hochschule für Technik Stuttgart

Dipl.-Ing. Steffan Binde
Keller Grundbau GmbH, Renchen

Dipl.-Ing. (FH) Bernd Göhner
Dr. Spang GmbH, Esslingen

Prof. Dr.-Ing. Manfred W. Keuser
BUNG Ingenieure AG, München

Dr.-Ing. Bernd Kister
geotechnical engineering and research, Neckargemünd

Prof. Dr.-Ing. Wolfgang Krajewski
Roßdorf

OR i. R. Dipl.-Ing. Otto Leibniz, MSc. h. c.
Leibniz GEO Geotechnische Beratung, Hart bei Graz (Österreich)

Prof. Dr.-Ing. Sascha Richter
Hochschule RheinMain, Wiesbaden

Dr.-Ing. Thomas Rumpelt
Smoltczyk & Partner GmbH, Stuttgart

Dr. Moritz Schwing
Bundesanstalt für Wasserbau, Karlsruhe

Dr.-Ing. Thomas Voigt
Stuttgart

Dr.-Ing. Christian Wawrzyniak
Sachverständiger für Geotechnik, Tunnel- und Felsbau, Vaihingen an der Enz

Übersicht

Für das 15. Kolloquium Bauen in Boden und Fels sind 50 Plenar- und Fachvorträge in parallelen Sessions zu folgenden Schwerpunkten geplant:

- Baugruben und Gründungen
- Baugrunderkundung
- Baugrundverbesserung
- Digitalisierung und BIM
- Erdbau und Geotextilien
- Georisiken, Hangsicherungen und Naturgefahren
- Infrastrukturbau
- Innovation und Forschung
- Messtechnik und Monitoring
- Nachhaltigkeit in der Geotechnik
- Normen und Regelwerke
- Simulationen und Berechnungsverfahren

Zielgruppe

Das Kolloquium richtet sich an Ingenieure und Naturwissenschaftler, die in planenden oder beratenden Büros, ausführenden Firmen, Verwaltungen, Hochschulen und Verbänden an der Weiterentwicklung von Techniken und Verfahren in der Geotechnik arbeiten.

Programm

Ausführliche und aktuelle Informationen zum Programm, den Vorträgen und Referenten finden Sie unter www.tae.de/50018

JETZT ANMELDEN!



Die Veranstaltung wird im hybriden Flex-Format durchgeführt: Interessierte können daher entscheiden, ob sie vor Ort oder live-online teilnehmen möchten.

Abendempfang

Im Anschluss an den ersten Tag laden wir die Präsenz-Teilnehmenden zu einem lockeren Abendempfang im weiträumigen Foyer der TAE ein. So haben Sie die Möglichkeit, die Fachgespräche des Tages fortzusetzen, neue Kontakte zu knüpfen und Ideen auszutauschen.

Fachausstellung

Begleitend zu den Vorträgen findet eine Fachausstellung mit aktuellen Produkten und Dienstleistungen statt.

Anerkennungen

Die Veranstaltung ist als Weiterbildung gemäß der Fortbildungsordnung der Ingenieurkammer Baden-Württemberg und der Ingenieurkammer-Bau Nordrhein-Westfalen anerkannt.



Dienstag, 03. Februar 2026 – 15. Kolloquium Bauen in Boden und Fels

	Eröffnung, Begrüßung, Plenarvorträge (1) Prof. Dr.-Ing. Carola Vogt-Breyer, Hochschule für Technik Stuttgart Raum 1		
09:30 – 09:45	Eröffnung & Begrüßung Dipl.-Wirt.-Ing. (FH) Dipl.-Ing. Gregor Reichle, Technische Akademie Esslingen e. V. Prof. Dr.-Ing. Carola Vogt-Breyer, Hochschule für Technik Stuttgart		
09:45 – 10:15	Gründungsbemessung auf Basis der zweiten Generation des Eurocode 7 Univ.-Prof. Dr.-Ing. habil. Christian Moormann, Universität Stuttgart		
10:15 – 10:45	Fernbahnhof am Flughafen Stuttgart – Untertägiger Massivbau im Grenzbereich des Machbaren Dipl.-Ing. Alexander Schleith, Ed. Züblin AG		
10:45 – 11:15	Kaffeepause / Ausstellung		
	Nachhaltigkeit in der Geotechnik (1) Dipl.-Ing. Steffan Binde, Keller Grundbau GmbH Raum 1	Baugruben und Gründungen (1) Dr.-Ing. Thomas Voigt, Ed. Züblin AG Raum 2	Infrastrukturbau Dr.-Ing. Christian Wawrzyniak, Ingenieurgesellschaft für Bauwesen Raum 3
11:15 – 11:45	Ökologische Aspekte in der Ausschreibung und Ausführung einer innerstädtischen Baugrube in Basel Dipl.-Ing. (KIT) Konrad Westermann, Gruner AG	Erfahrungen bei der Beurteilung von Kurzzeitantern für die unplanmäßige Verlängerung der Einsatzdauer – Konsequenzen und Hinweise Dipl.-Ing. Klaus Dietz, Dietz Geotechnik Consult GmbH	Maschinellem Tunnelbau für den Stromnetzausbau – Planerische Herausforderungen beim Ersatzneubau eines 380-kV-Kabeltunnels in Nürnberg-Katzwang Dipl.-Ing. (FH) Dennis Edelhoff, MBA, BUNG-PEB Tunnelbau-Ingenieure GmbH
11:45 – 12:15	Tragverhalten von Gründungskörpern aus Abbruchmaterial Dr.-Ing. Tunç Kendir, Technische Universität Berlin	Einfluss des Verpressdrucks und der Überlagerungsspannung auf die Grenztragfähigkeit von Verpressankern in nichtbindigen Böden Daniel Reinert, M. Sc., Bergische Universität Wuppertal	Kainzmühlsperre – Sanierung der Stauwand mit Kunststoffdichtungsbahn und Dichtungsschleier Dr.-Ing. Barbara Tönnis, Tractebel Hydroprojekt GmbH
12:15 – 12:45	Nachhaltige Gründungen mit Fertigbetonpfählen Dipl.-Ing. Thomas Garbers, Aarsleff Spezialtiefbau GmbH	Facettenreicher Baugrubenverbau im Hang Dr.-Ing. Thomas Barciaga, Dr. Spang Ingenieurgesellschaft für Bauwesen, Geologie und Umwelttechnik mbH	Ausführungsplanung von tiefen innerstädtischen Baugruben für die Notausgangsschächte der U5-Los 2 in Hamburg Raphael Baur, M. Eng., Ed. Züblin AG
12:45 – 13:45	Mittagspause / Ausstellung		
	Nachhaltigkeit in der Geotechnik (2) Univ.-Prof. Dr.-Ing. habil. Christian Moormann, Universität Stuttgart Raum 1	Baugruben und Gründungen (2) Prof. Dr.-Ing. Manfred W. Keuser, BUNG Ingenieure AG Raum 2	Baugrunderkundung (1) Dr.-Ing. Bernd Kister, geotechnical engineering and research Raum 3
13:45 – 14:15	Experimentelle und numerische Untersuchungen des thermisch aktivierten Abwasserkanals Julius Rieckert, M. Sc., Universität Stuttgart	Gründungsanierung der ältesten Kirche in Frankfurt am Main Prof. Dr.-Ing. Wolfgang Krajewski,	Charakterisierung der Steifigkeit der tertiären Böden Münchens mit dem TEXAM-Pressiometer Antal Csuka, M. Sc., Technische Universität München
14:15 – 14:45	CO₂-Reduktion im Spezialtiefbau mittels Pyrolysekohle (Pflanzenkohle) Martin Riedrich, Porr Spezialtiefbau GmbH	Baugrundverformungen infolge großflächiger Grundwassererentspannungen im Frankfurter Ton – Bauvorhaben U5 – Langzeitverifizierung Dr.-Ing. Heiko Huber, CDM Smith SE	Neue Empfehlung Nr. 27 „Bestimmung der Zerfallsneigung von Gesteinen im kombinierten Befeuchtungs-Trocknungs-Verfahren mit Kristallisationsversuch“, AK 3.3 „Versuchstechnik Fels“ Dipl.-Geol. Dr. Marion Nickmann, Technische Universität München

14:45 – 15:15	Verwertung von Boden bei Infrastrukturprojekten – wie aus Abfall ein Produkt wird <i>Prof. Dr.-Ing. Christoph Budach, Technische Hochschule Köln</i>	Innovative Pfahlweiterentwicklung zur Einsparung von Ressourcen und zum klimafreundlichen Bauen <i>Dipl.-Ing. Marcel Grave, Implenia Civil Engineering GmbH</i>	Gipskarsterscheinungen unter einer Nationalstraße: Monitoring und Maßnahmen <i>Dipl. Bauing. ETH Jürg Ryser, B+S AG</i>
15:15 – 15:45	<i>Kaffeepause / Ausstellung</i>		
	Simulationen und Berechnungsverfahren <i>Dr.-Ing. Christian Wawrzyniak, Ingenieurgesellschaft für Bauwesen</i> Raum 1	Baugrundverbesserung <i>OR i. R. Dipl.-Ing. Otto Leibniz, MSc. h. c., Leibniz GEO Geotechnische Beratung</i> Raum 2	Baugrunderkundung (2) <i>Dr.-Ing. Thomas Rumpelt, Smoltczyk & Partner GmbH</i> Raum 3
15:45 – 16:15	Benchmarks zum Einfluss einer Sickerwasserströmung auf die Standsicherheit <i>Dr. sc. techn. ETHZ Jörg-Martin Hohberg, Deutsche Gesellschaft für Geotechnik e. V. (DGGT)</i>	Straßendamm auf gering tragfähigem Untergrund, Vorbelastung und Monitoring <i>Dr.-Ing. Olaf Düser, Dr. Ebel & Co. GmbH</i>	Zum Einfluss der Oberflächenbeschaffenheit auf das Ergebnis des CERCHAR-Abrasivitätsversuchs: bruchrau vs. sägerau <i>Akad. Dir. Dipl.-Ing. Martin Feinendegen, RWTH Aachen University</i>
16:15 – 16:45	Untersuchung der Bauwerk-Baugrund-Interaktion einer Integralen Brücke – Vergleichsberechnungen verschiedener Gründungsvarianten mit 3D-FEM <i>Tim Spotka, B. Eng., Hochschule für Technik Stuttgart</i>	Bodenmischen next level – Implenia Soil Mixing <i>Dipl.-Ing. Sebastian Böhm, Implenia Civil Engineering GmbH</i>	Ein besonderes Baugrundrisiko – Die Anhaftungsneigung eines durch das Bohren geänderten Baugrunds <i>Marco Schwarzkopf, M. Sc., BAUER Spezialtiefbau GmbH</i>
16:45 – 17:15	Numerische Berechnungen zu den Montagekavernen für die maschinellen Vortriebe des Brenner Basistunnels <i>Dipl.-Ing. Dr. techn. Tassilo Weifner, Brenner Basistunnel BBT SE</i>	20 Jahre CUTTER SOIL MIXING (CSM) – gestern, heute, morgen <i>Dipl.-Ing. Franz-Werner Gerressen, BAUER Maschinen GmbH</i>	Vergleichende Untersuchungen zur Bestimmung des äquivalenten Quarzgehaltes von Lockergestein <i>Dr. Pierre Müller, Technische Hochschule Köln</i>
17:15 – 21:00	<i>Abendempfang an der Technischen Akademie Esslingen</i>		

weiterbauen – Lebensräume nachhaltig gestalten

Das TAE Weiterbildungsangebot bietet Ihnen Grundlagen, Vertiefungen und Spezialisierungen passend zu Ihrem Qualifizierungsbedarf in – in Präsenz, live-online oder hybrid.



Mittwoch, 04. Februar 2026 – 15. Kolloquium Bauen in Boden und Fels

	Plenarvorträge (2) <i>Univ.-Prof. Dr.-Ing. habil. Christian Moormann, Universität Stuttgart</i> Raum 1		
09:30 – 10:00	Sicherheit und Effizienz beim Einsatz von Baumaschinen – Die neue EFFC/DFI-Richtlinie für temporäre Arbeitsplattformen <i>Moritz Schlee, M. Sc., Universität Stuttgart</i>		
10:00 – 10:30	Ökologischer Umbau der Emschermündung – Erd- und Gewässerbau zwischen Dortmund und Dinslaken – Planung, Umsetzung, Lehren <i>Michael Mackenbach, Fichtner Water & Transportation GmbH</i>		
10:30 – 11:00	<i>Kaffeepause / Ausstellung</i>		
	Digitalisierung und BIM (1) <i>Dr. Moritz Schwing, Bundesanstalt für Wasserbau</i> Raum 1	Messtechnik und Monitoring <i>Prof. Dr.-Ing. Manfred W. Keuser, BUNG Ingenieure AG</i> Raum 2	Innovation und Forschung <i>OR i. R. Dipl.-Ing. Otto Leibniz, MSc. h. c., Leibniz GEO Geotechnische Beratung</i> Raum 3
11:00 – 11:30	Großräumige 3D-Untergrundmodelle für die Anwendung in der geotechnischen Planung unter Verwendung von Daten der Staatlichen Geologischen Dienste <i>Dr. Rouwen Lehné, Hessisches Landesamt für Naturschutz, Umwelt und Geologie (HLNUG)</i>	Die Beobachtungsmethode als unterstützendes Instrument der Nachweisführung – veranschaulicht an Praxisbeispielen <i>Sarah Heinrichs, M. Sc., Prof. Quick und Kollegen Ingenieure und Geologen GmbH</i>	Untersuchung zur mechanischen Gleichwertigkeit von Erdbeton und Beton – Analyse zweier Versuchsbaustellen <i>Michael Ried, M. Eng., Ostbayerische Technische Hochschule Regensburg</i>
11:30 – 12:00	Fachmodell Baugrund – Erfahrungen am Beispiel einer Infrastrukturmaßnahme <i>Dipl.-Ing. Oliver Bernecker, GrundWerk GmbH & Co. KG</i>	Zerstörungsfreie Untersuchungsverfahren taugen nichts – oder doch? <i>Dr.-Ing. Bernd Kister, geotechnical engineering and research</i>	Experimentelle und numerische Analyse der Boden-Vegetation-Atmosphäre-Interaktion zur naturbasierten Hangrutschrisikominderung <i>Dr. Nico Stasi, Smolczyk & Partner GmbH</i>
12:00 – 12:30	Vom Baugrundmodell zum Digitalen Zwilling – Erste Ergebnisse aus dem Forschungsvorhaben DARTS <i>David Schneider, M. Eng., Technische Hochschule Köln</i>	Zerstörungsfreie Tunnel-Untersuchungen an U-Bahn-Tunneln in Deutschland mit Ultraschall-Echo <i>Dr.-Ing. Andreas Hasenstab, Ingenieurbüro Dr. Hasenstab GmbH</i>	Standortsicherheitsuntersuchungen an einem hügel förmigen Gründach in München <i>Dr.-Ing. Thomas Rumpelt, Smolczyk & Partner GmbH</i>
12:30 – 13:15	<i>Mittagspause / Ausstellung</i>		
	Digitalisierung und BIM (2) <i>Dr. Moritz Schwing, Bundesanstalt für Wasserbau</i> Raum 1	Erdbau und Geotextilien <i>Prof. Dr.-Ing. Sascha Richter, Hochschule RheinMain</i> Raum 2	Georisiken, Hangsicherungen und Naturgefahren <i>Dipl.-Ing. (FH) Bernd Göhner, Dr. Spang GmbH</i> Raum 3
13:15 – 13:45	Digitale Baugrundmodelle und automatisierte Workflows als integrale Bestandteile geotechnischer Planung im BIM-Prozess <i>Dr.-Ing. Johannes Labenski, GTU Mobility GmbH</i>	Erkundung, Bewertung und Sanierung eines Böchungs-rutsches <i>Dipl.-Ing. (FH) Holger Jud, Smolczyk & Partner GmbH</i>	Geotechnische Risiken durch Starkregenereignisse – Untersuchungen zur Gesamtstandsicherheit und Gefahrenabschätzung für Verkehrswege <i>Prof. Dr.-Ing. Carola Vogt-Breyer, Hochschule für Technik Stuttgart</i>
13:45 – 14:15	Digitalisierung, Visualisierung und Automatisierung der Fachbauüberwachung im Rahmen von Erdbaumaßnahmen <i>Jonas Vorschel, B. Sc., Arcadis Germany GmbH</i>	Herausfordernde Erkundung und geotechnische Überwachung einer kriechenden Anschüttung <i>Max Kumm, gbm Gesellschaft für Baugeologie und -meßtechnik mbH Baugrundinstitut</i>	Wirtschaftliche und ökologische Nachhaltigkeit von Böschungsstabilisierungsmaßnahmen mit Drahtgeflechten aus hochfestem Stahldraht <i>Lucian Lenz, BSc (TU), Geobrugg AG</i>
14:15 – 14:45	Sensorbasiertes Frühwarnsystem zur Felsüberwachung im Mittelrheintal <i>Christian Steffes, M. Sc., Infrasolute GmbH</i>	Das innovative Berechnungsmodell T-Value zur Erfassung der Grundbruchsicherheit geogitterstabilisierter Tragschichten <i>Kalliopi Fotiadou, M. Eng., Tensar International GmbH</i>	Bahndamm Feldkirchen-Westerham: Innovative Hangsicherung inmitten eines Naturschutzgebietes <i>Dr.-Ing. Raoul Hölter, Dr. Spang Ingenieurgesellschaft für Bauwesen, Geologie und Umwelttechnik mbH</i>

14:45 – 15:00	Mittagspause / Ausstellung
	Plenarvorträge (3) <i>Prof. Dr.-Ing. Carola Vogt-Breyer, Hochschule für Technik Stuttgart</i> Raum 1
15:00 – 15:30	Wasserdrücke auf unterirdische Gebäudeteile – neue Regelungen in DIN 4095-1 <i>Dr.-Ing. Bernhard Odenwald, Bundesanstalt für Wasserbau</i>
15:30 – 15:45	Abschluss <i>Prof. Dr.-Ing. Carola Vogt-Breyer, Hochschule für Technik Stuttgart</i>
15:45	Ende der Veranstaltung

Vertiefen Sie Ihr Wissen – Seminare ergänzend zur Fachtagung

11. – 13. Feb. 2026 |  Ostfildern

Finite Elemente in der Geotechnik
Grundlagen und 3D Analysen – Theorie und Praxis

www.tae.de/32668



03. + 04. Mrz. 2026 |  Ostfildern

Geotechnische Aspekte des technischen Hochwasserschutzes
Flussdeiche, Stauhaltungsdämme und Hochwasserrückhaltebecken

www.tae.de/31909



12. Mrz. 2026 |   Ostfildern oder Online

Mikrotunnelbau, Rohrvortrieb und HDD
Planung, Vergabe und Ausführung von grabenlosen Verfahren

www.tae.de/32363





Jetzt online anmelden
unter www.tae.de/50018

Haben Sie Fragen zur Anmeldung?
+49 (0) 711 340 08 – 23

Veranstaltungsort

Technische Akademie Esslingen e.V.
An der Akademie 5
73760 Ostfildern

Teilnahmegebühr

EUR 690,00 (MwSt.-frei)

- für die Vor-Ort-Teilnahme, inkl. digitale Tagungs-
unterlage, Verpflegung und Abendempfang am
ersten Veranstaltungstag an der TAE

EUR 590,00 (MwSt.-frei)

- für die Online-Teilnahme, inkl. digitale Tagungs-
unterlage

Kontakt Programm

Dipl.-Wirt.-Ing. (FH),
Dipl.-Ing. Gregor Reichle

E gregor.reichle@tae.de
T +49 (0) 711 3 40 08 – 57

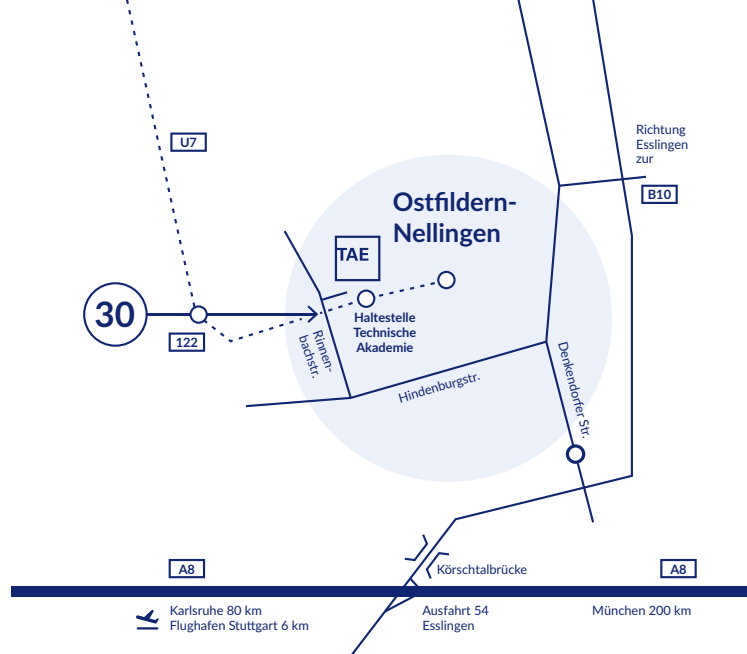
Kontakt Ausstellung & Sponsoring

Kristina Petig

E bauwesen@tae.de
T +49 (0) 711 340 08 – 35



#TAEbauwesen



Gute Gründe für die TAE

- ✓ Erfahrung aus 1.000 Veranstaltungen jährlich
- ✓ Praxistransfer durch 2.000 Top-Referenten aus Industrie und Forschung
- ✓ Jedes Jahr über 10.000 zufriedene Teilnehmer:innen
- ✓ Verkehrsgünstige Lage mit eigenen Parkmöglichkeiten und kostenlosen E-Ladestationen
- ✓ Zertifizierte Qualität nach ISO 9001:2015



Wir sind daran interessiert, Sie als Kunden zu gewinnen, die Kundenbeziehung mit Ihnen zu pflegen und Ihnen hierfür Informationen und Angebote von uns zukommen zu lassen. Hierzu verarbeiten wir (auch mit Hilfe von Dienstleistern) Ihre betrieblichen Adressdaten und Kriterien für eine interessengerechte Werbeselektion auf Grundlage einer Interessenabwägung gemäß Artikel 6 (1) (f) der DSGVO. Wenn Sie dies nicht wünschen, können Sie jederzeit postalisch unter der Absenderanschrift, telefonisch oder per E-Mail unter info@tae.de der Verwendung Ihrer Daten für Werbezwecke widersprechen. Weitere Informationen zum Datenschutz können Sie in unserer Datenschutzerklärung unter www.tae.de abrufen. Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter datenschutz@tae.de. Es gelten die unter www.tae.de einsehbaren Geschäftsbedingungen der TAE.